

HRA Saarbrücken 8806, persönlich haftende Gesellschafterin:
Pinard de Picard Beteiligungs GmbH, HRB Saarbrücken 6594
Geschäftsführer: Martin Lehnen, Ralf Zimmermann · USt-IdNr.: DE 811 88110
DEUTSCHE BANK AG · Konto-Nr. 0556019 · BLZ 590 700 70
IBAN: DE 61 59 07 0070 0055 6019 00 · Swift/BIC: DEUTDEDB 595
KREISSPARKASSE SAARLOUIS · Konto-Nr. 76 300045 · BLZ 593 50110
IBAN: DE 64 59 35 0110 0076 3000 45 · Swift/BIC: KRSAD55



NaheRiesling trocken

Region: Nahe
Erzeuger: Weingut Schäfer-Fröhlich – Bockenu
Alkoholgehalt: 12,0 % vol.
Rebsorte: Riesling
Bestell-Nr.: DNA030918

Exklusiv bei Pinard de Picard und „noch feiner als im letzten Jahr.“ – Tim Fröhlich

Tim Fröhlichs NaheRiesling ist ein überaus preiswerter Rieslinggigant. Über die Jahre wurde er immer beliebter, bei unseren begeisterten Kunden wie den Fachjournalisten! Kein Wunder, denn hierbei handelt es sich ähnlich wie bei Klaus Peter Kellers Riesling „von der Fels“ teilweise um die Trauben der jüngeren Reben der Großen Gewächs- Lagen. Nur setzen wir hier, weil wir wissen, welch wichtige Strahlkraft ein hervorragender Gutsriesling gleichsam als Visitenkarte eines Weinguts besitzt, noch eins drauf und dürfen uns für unsere Füllung die besten Fässer des Gutsrieslings aussuchen.

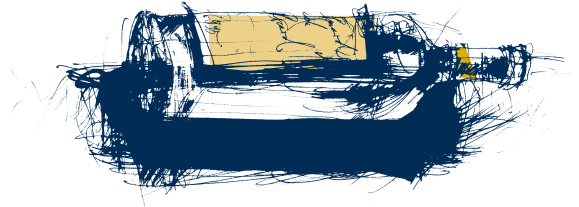


Jüngst fasste die Jury des Vinum Weinguides treffend zusammen, was die Faszination Schäfer-Fröhlich ausmacht: „Wagner, Picasso, Michel Houellebecq – in der Kunst gibt es einige Legenden, die entweder konsequent abgelehnt oder zutiefst verehrt werden. In der Weinwelt darf sich das Weingut Schäfer- Fröhlich zu diesem exklusiven Kreis zählen.“

Schäfer-Fröhlich ist Kunst! Mit seinen mittlerweile weltberühmten, von der Spontanvergärung geprägten Weinen, die in der Jugend wild und ungebändigt erscheinen, mit der Reife immer mehr an Feinheit und Eleganz offenbaren, hat sich Tim Fröhlich über viele Jahre seinen Kultstatus erarbeitet. Dabei geht es Tim vor allem darum, die Region Nahe und seine Lagen mit den vielfältigen Bodenformationen unverfälscht auf die Flasche zu bringen. Bereits dieser Gutsriesling, unsere allerliebste Selektion, zeigt eindrucksvoll, welch Anspruch Tim an den Tag legt. Es ist kein einfacher Gutsriesling, der jedem gefallen will, hat man aber einmal die Brillanz und die Tiefe der Weine verstanden, dann gibt es keinen Ersatz mehr! 2018 hat Tim, wie erwähnten es bereits mehrfach, eine der besten (wenn nicht die beste) Kollektionen des Jahrgangs 2018 eingefahren. Darüber hinaus geht unserer Auffassung nach nichts mehr, lediglich anders. Es ist wie immer das Bouquet, mit dem Tim Fröhlich einen Spagat schafft zwischen rauchigen und dunklen Noten einerseits und andererseits höchst brillanter Frucht. Eine gebirgsbachklare Frische steigt 2018 aus dem Glas, der NaheRiesling ist dieses Jahr wie viele Rieslinge in der Jugend fertiger und damit präsenter als der verschlossene Jahrgang 2017. Und Tim meint, er sei gar „noch feiner als letztes Jahr“. Das stimmt, denn die extrem karge Stilistik weicht dieses Jahr leicht in den Hintergrund zugunsten der präsenteren Frucht. Dabei bleibt dies ein von Mineralität geprägter Riesling, der wie aus einem kühlen

Pinard de Picard GmbH & Co. KG
Campus Nobel · Alfred-Nobel-Allee 28 · 66793 Saarwellingen
Telefon 068 38 / 9 7950-0 · Fax 068 38 / 9 79 50-30
info@pinard.de

PINARD *de* PICARD®



HRA Saarbrücken 8806, persönlich haftende Gesellschafterin:
Pinard de Picard Beteiligungs GmbH, HRB Saarbrücken 6594
Geschäftsführer: Martin Lehnen, Ralf Zimmermann · USt-IdNr.: DE 811 88110
DEUTSCHE BANK AG · Konto-Nr. 0556019 · BLZ 590 700 70
IBAN: DE 61 59 07 0070 0055 6019 00 · Swift/BIC: DEUTDEDB 595
KREISSPARKASSE SAARLOUIS · Konto-Nr. 76 300045 · BLZ 593 50110
IBAN: DE 64 59 35 0110 0076 3000 45 · Swift/BIC: KRSADE 55

Jahrgang schmeckt, griffig ist, mit weißer Frucht und Minze über den Gaumen gleitet. Das ist ein 100%iges Bekenntnis zum Terroir der Nahe. Das ist glockenklar und hochkomplex, einfach ein Riesling, der nach Steinen schmeckt. Cremige oder füllige Einschläge sucht man vergebens, hier sprechen einzig die felsigen und kargen Lagen zu uns mit einer gänzlich auf der kühlen Seite liegenden Aromatik. Und bei aller Kraft und Spannung, die bereits dieser Gutswein am Gaumen aufbaut, besitzt der NaheRiesling kein Gramm Fett, bleibt leichtfüßig und präzise, einem durchtrainierten Athleten gleich. Erneut ein fulminanter Einstieg in die mythische Welt der authentischen Terroir-Unikate unserer sympathisch-fröhlichen Familie, die bereits seit über 200 Jahren im Weinbau tätig ist und heute im vinologischen Olymp angekommen ist.